



1. Ordne die Sagen den Herkunftsländern zu.

Kontrolliere mit deinem Sprachbuch ab Seite 68 und deinem Arbeitsheft ab Seite 40.

Der Zahnwehnergott	Der Zyklop	Die Loreley	Der Basilisk	Der Liebe Augustin
Die Rache der Toten	Der Fluch der Nixe vom Neusiedlersee	Der Minotauros		
Der Türmer zu Klagenfurt	Daidalos und Ikaros			

Österreich	Deutschland	Griechenland



2. Du hast jetzt dein Sprachbuch und dein Arbeitsheft durchgeblättert.

Zwei Sagen fehlen im Rahmen von Aufgabe 1.

Finde sie im Buchstabensalat und trage sie in die Tabelle von Aufgabe 1 ein.

D E I E R H Ä R A D T T R A E F N G E R N Y D



3. Setze die Sagentitel ein.

Die Sage „_____“ erzählt von einem Sagentier, das in einem Brunnen lebt, einen scheußlichen Gestank verbreitet und das Wasser des Brunnens vergiftet. Es kann nur durch das Vorhalten eines Spiegels unschädlich gemacht werden.



In der Sage „_____“ erfährt man, warum so viele Schiffer mit ihrem Kahn an einem Felsen im Rhein verunglücken. Die Ursache ist eine junge Frau, die auf dem Felsen sitzt, ihr goldenes Haar kämmt und die Vorbeifahrenden betört.

Ein Musikant befreit die Stadt Korneuburg von einer Flut widerlicher kleiner Nagetiere.

Die Sage „_____“ berichtet davon, dass ein Fremder die Tiere mit dem Spiel auf seiner Flöte in die Donau lockt. Als er um seinen gerechten Lohn geprellt wird, rächt er sich und nimmt den Leuten ihre Kinder.

In einem Labyrinth auf Kreta lebt ein gefräßiges Ungeheuer, das jedes Jahr ein Menschenopfer verlangt. In der Sage „_____“ erfährt man, dass dieses Wesen den Körper eines Menschen, aber den Kopf eines Stiers hat.

Zwei Trunkenbolde machen sich über eine Statue an der Außenwand des Stephansdoms lustig. Tags darauf plagen sie schreckliche Zahnschmerzen. Die Sage „_____“ erzählt, dass die gottlosen Gesellen erst nach reumütigem Beten von ihren Qualen befreit werden.